

Protokoll des GISS Beirats ‚Wollepark‘ am 07.10.2021

Ort: Online & Saal des Nachbarschaftszentrums

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Protokoll der Sitzung vom 8. Juli 2021
3. Sachstandsbericht zu den Einzelmaßnahmen
 - Am Wollepark 11+12
 - Interessenbekundungsverfahren für südlichen Bereich
 - Schulhof Parkschule
 - Neue Ballspielfelder der Jugendhäuser
 - Neue Parkzugänge Thüringer Straße und Am Wollepark
4. Berichte der Einrichtungen aus dem Quartier
5. Bericht aus dem Nachbarschaftszentrum
6. Anregungen aus der Einwohnerschaft
7. Verschiedenes

Ergebnisprotokoll

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Frau Heise eröffnet die Sitzung und fragt nach Anmerkungen zur Tagesordnung. Keine Anmerkungen.

2. Protokoll der Sitzung vom 08. Juli 2021

Zum Protokoll gibt es keine Anmerkungen. Protokoll wird angenommen.

3. Sachstandsbericht zu den Einzelmaßnahmen

Frau Heise (Quartiersmanagement) heißt alle herzlich willkommen. Frau Ahrens (Sanierungsträger) und das Team der Stadtplanung führen weiter durch die Einzelmaßnahmen.

Am Wollepark 11 + 12

Bevor die Brachfläche am südlichen Wollepark neu geordnet werden kann, soll die Erschließung des südlichen Wolleparcs bedarfsgerecht angepasst werden: Der Straßenschwenk, welcher die Stedinger Straße mit Am Wollepark verbindet, soll so umgebaut werden, dass künftig eine Ein- und Ausfahrt in den südlichen Wollepark aus allen Richtungen möglich sein wird. Hierfür ist der technische Vorentwurf bereits erstellt. Ein Bebauungsplan soll in diesem Jahr folgen.

Interessenbekundungsverfahren für südlichen Bereich

Das Interessenbekundungsverfahren zur Entwicklung der Freifläche an der Stedinger Straße (Höhe Am Wollepark), läuft. Dieses dient dazu einen Überblick darüber zu erlangen, ob es Interessenten für die Übernahme der Aufgaben gibt, welche Preisvorstellungen diese haben und wie die Aufgaben angegangen werden sollen. Die Bewerbungen laufen und alle Interessierten können sich bewerben. Zu den geplanten Veränderungen auf der Fläche gehört die Neuordnung zum Parkzugang, der Rückbau Am Wollepark 11-12, Schaffung von neuen Wegebeziehungen, Schaffung eines Parks, Änderung der Straßenführung Am Wollepark und der weiter oben bereits erwähnte Umbau des Straßenschwenks zur Stedinger Straße.

Schulhof Parkschule

Der Schulhof der Parkschule wurde nun neugestaltet. Dazu gehört unter anderem das neue Ballspielfeld. Das alte Ballspielfeld stand bei Regen unter Wasser. Das Problem mit dem Umbau ist, dass dieser nur während der Ferien stattfinden kann. Dies geschah nun in den Kalenderwochen 32 bis 37, so dass es heute bereits fertig und mit Rasen bepflanzt wurde. Allerdings gab es Komplikationen, da sich die Fristen auf Grund der Pandemie fast verdoppelten. Die Spielgeräte müssen nun in den Herbstferien aufgestellt werden. Hinzu kommt, dass deutliche Mängel festgestellt worden sind. Die Feldmarkierungen weichen stark von den vorgegebenen Maßen ab, weshalb dieses nun nochmal neu angelegt werden muss. Dies ist für die Osterferien 2022 geplant. Außerdem ist an der Kletterpyramide ein Schaden durch einen Baggerunfall entstanden, weshalb die Kletterspinne abgebaut werden musste. Im Januar soll nun der Aufbau einer neuen Kletterspinne folgen. Die Kinder an der Parkschule freuen sich dennoch sichtbar über die Veränderungen auf dem Schulhof.

Neue Ballspielfelder der Jugendhäuser

Da sich die Fallschutzmatten der Ballspielfelder beider Jugendhäuser unter der Sonnenhitze wölben und zu Stolperfallen werden, sind diese praktisch unbespielbar. Momentan wird eine Ausschreibung geplant, welche im November vorbereitet werden soll. In der ersten Ausschusssitzung im Dezember sollen dann beide Planungen begutachtet werden, so dass die Umsetzung der Baumaßnahmen dann im Frühjahr 2022 folgen können. Die Baumaßnahmen können aus dem Grunde erst im Frühjahr erfolgen, da man für den Bau konstante Bodentemperaturen für 14 Tage benötigt.

Neue Parkzugänge Thüringer Straße und Am Wollepark

Die Thüringer Straße soll einen einsehbareren Weg in den Park bekommen an der Stelle, wo die Pommernstraße endet. Vom Ende der Pommernstraße soll der Weg in den Park dann links herum und gerade aus möglich sein. Unter der Voraussetzung, dass die Ausschreibung noch in diesem Jahr läuft, könnte die Umsetzung bereits im Jahr 2022 beginnen.

Am Wollepark bekommt einen neuen Parkzugang, welcher sich momentan noch auf private Grundstücke erstrecken würde. Daher fand nun eine Eigentümerversammlung statt, in der besprochen wurde, welche Grundstücke mit dem öffentlichen Bereich getauscht werden sollen. Eine Einigung wurde noch nicht erzielt.

Park

Die Kinder der Parkschule und die Kinder aus dem Wollepark freuen sich darüber hinaus über die neue Calisthenics Anlage, welche in unmittelbarer Nähe zur Parkschule im Landschaftspark erbaut worden ist. Das sogenannte Hood Training findet dort immer sonntags und mittwochs 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr statt. Einen Film über den Bau der Anlage findet man auf YouTube unter dem Begriff „Making of Calisthenics Park“ oder dem Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=sqdgfRpm6Ag>

Bezüglich des Parks wird nun auch nach neuen Parkraumintegrationsmanager:innen gesucht. Die bisherige Parkraumintegrationsmanagerin hat das Projekt verlassen. Aktuell wird die Ausschreibung einer aktivierenden Projektbegleitung im Park vorbereitet. Diese Aufgabe soll nun von ein bis zwei Personen übernommen werden.

4. Bericht der Einrichtungen aus dem Quartier

Familienzentrum Wolle

Die neuen Regeln lassen langsam wieder Veranstaltungen zu. Es fand ein erstes Frühstück für Bewohner:innen statt. Ein Zweites ist für den 18.11.2021 geplant. Außerdem soll in diesem Jahr noch ein Kochvideo entstehen und am 11. November ist ein Miniworkshop geplant. Die Familienzentrumsstelle, welche von der Quartiersmanagerin Anthea Heise besetzt worden ist, hilft dabei für die Zukunft besser planen zu können. Da jedes Familienzentrum nur 19,5 Stunden zur Verfügung hat, wird gerade mit dem Jugendhilfeausschuss diskutiert, ob diese Zahl eventuell nach oben korrigiert werden sollte. Für den Lesclub der AWO werden noch Ehrenamtliche gesucht.

Jugendhaus Sachsenstr.

Der Kinderbereich der „Hütte“ ist sehr gut besucht. Allerdings wurden die Angebote während der intensiveren Coronazeit kaum von Jugendlichen genutzt. Dies ändert sich jedoch gerade. Es dürfen zwar nur 10 Personen innerhalb der Räumlichkeiten sein, aber dafür werden verstärkt Draußenangebote generiert. Ehrenamtliche helfen dabei, dass auch draußen verschiedene Angebote stattfinden können. Außerdem soll alle 14 Tage ein Ausflug ins Schwimmbad anstehen. Das im letzten Jahr erfolgreiche Projekt MediaLabs startet nun in die zweite Runde und ist wieder sehr begehrt. Momentan lernen die Kinder, wie man Roboter programmiert. Außerdem finden auch wieder wöchentliche Kochkurse statt. Einen Teil der Arbeitszeit haben die Hauptamtlichen in den letzten Wochen damit verbracht eine größere Menge Sperrmüll zu entfernen, welcher von den Kindern auf dem Gelände angehäuft wurde, um sich sozusagen eine eigene „Spielwiese“ zu basteln.

Parkschule

Die Parkschule hat bei Weitem nicht genug Lehrer:innen, um der wachsenden Anzahl an Schüler:innen gerecht zu werden. Wenn die Zahlen weiterhin so bleiben, dann wird es auch mit der Anzahl der Klassen noch kritischer, obwohl der Raum auch jetzt schon nicht mal annähernd ausreicht. Im Prinzip müsse eine größere Schule gebaut werden.

Der Pausenhof wurde allerdings gerade erneuert und verbessert, worüber sich alle Kinder und auch die Erwachsenen sehr freuen. Auch die Pausenhalle wurde gerade neu gemacht, was zu einer Absenkung der schrillen Höhen führt und den Aufenthalt in der Pausenhalle aus einer akustischen Perspektive wesentlich entspannter macht. Außerdem wurden auch die Fenster neu gemacht, welche bereits Löcher hatten. Nun soll noch das Drehtor überarbeitet werden, damit keine Schulfremden in der Pause einfach auf das Gelände kommen können. Hier muss noch eine Lösung gefunden werden. Bis auf den akuten Raumbedarf und dem Lehrer:innenmangel ist jedoch alles im Großen und Ganzen gut. Dennoch ist die Schule in erster Linie ein Ort der Beschulung und diese leidet unter den angesprochenen Problemen sehr.

5. Bericht aus dem Nachbarschaftszentrum:

Am Donnerstag wurde der Kompost im Garten behelfsmäßig repariert. Die Gärtner:innen werden nun eigenständig einen neuen Kompost bauen. Für die Beete im Garten gibt es immernoch Wartelisten und es wird wieder mal deutlich, dass viele Menschen im Wollepark ein Bedürfnis nach einem Garten haben. Der Gemeinschaftsgarten behauptet sich immer wieder als Ort, wo Menschen zusammenkommen und ihre Ernten miteinander tauschen. Es wurde ein Ausflug

unternommen zum Bauernhof Stubbemann GmbH & Co.KG, wo die Gärtner:innen einmal mehr wertvolle Tipps und Tricks lernen konnten.

Außerdem fand das 20-jährige Jubiläum des Nachbarschaftszentrums statt, welches in diesem Jahr nachgefeiert wurde. Hierfür fanden viele verschiedene Aktivitäten im ganzen Quartier statt. Am Freitag wurde die Woche mit einem kleinen Abschlussfest gefeiert, auf welchem es neben Waffeln und einem kleinen Flohmarkt auch Live-Musik und ein Kinderkino gab. Bilder sagen mehr als Worte - Auf YouTube findet man ein Video unter dem Titel: „Jubiläumswoche Nachbarschaftszentrum Wollepark 2021“ oder dem Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=mFyqKkwNMY0>

Ein anderes Thema im Wollepark sind momentan die Hakenkreuze auf den Bänken im Wollepark. Die Bänke wurden von Kindern mit Sprüchen versehen, wie zum Beispiel „Das ist schön Dich zu treffen!“ versehen. Zwar gehen die Mitarbeitenden des Nachbarschaftszentrums öfter mal im Park rum und kleben die Hakenkreuze, mit Erlaubnis der Stadt, über, aber es entstehen täglich Neue. In einer Diskussionsrunde zu dem Thema möchte die Parkschule gerne, dass die Mitarbeitenden des Nachbarschaftszentrums mal in der Parkschule vorbeikommen, um über dieses Thema zu berichten und aufzuklären.

Im Bereich der Mieterberatung ist momentan wieder viel zu tun, da die Nebenkostenabrechnungen reinkommen und diese oft über 1.000 Euro Nachzahlungen umfassen. Außerdem gibt es viele Menschen die massive Missstände in ihren Wohnungen haben und sich nur schwer daraus befreien können.

Das Nachbarschaftszentrum freut sich, dass die Fahrradselbsthilfewerkstatt für Kinder und Jugendliche wieder immer mittwochs zwischen 16 und 18 Uhr geöffnet hat. Die Ehrenamtlichen, welche zum Teil seit über 10 Jahren dort tätig gewesen sind, haben sich nun verabschiedet. Es bleibt noch ein Ehrenamtlicher dabei und ein neuer kommt dazu.

Auch der Laden Hab & Gut hat wieder geöffnet. Dieser nimmt montags zwischen 16 Uhr und 17:30 Uhr Spenden an und am Donnerstag zur selben Zeit können Nachbar:innen Einkaufen gehen. Alles funktioniert jedoch nur mit Voranmeldung und unter 2G-Regeln.

Vor einer Woche fand zu dem das Bewohner:inneninitiativentreffen der Landesgemeinschaft Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V. (LAG) im Wollepark statt. Das Praxisnetzwerk der LAG umfasst Bündnispartner der Gemeinwesenarbeit und des Quartiersmanagements aus ganz Niedersachsen. Bei den Bewohner:inneninitiativentreffen geht es darum Kontakte zwischen Menschen aus verschiedenen sozioökonomisch schwächeren Stadtteilen herzustellen, damit diese Ideen zur Verbesserung ihrer Stadtteile austauschen können. Dieses Mal fand das Treffen als hybride Veranstaltung im Nachbarschaftszentrum Wollepark statt.

6. Anregungen aus der Bewohnerschaft:

In der Westfalenstraße 1 ist seit über einem Monat der Fahrstuhl kaputt. Dies ist für die gehbehinderten Menschen aus den oberen Stockwerken katastrophal. Eine Nachbarin habe seit Wochen ihre Wohnung nicht mehr verlassen können. Ein Termin zur weiteren Vorgehensweise diesbezüglich wurde gefunden.

Verschiedenes:

Die Impfaktion im Nachbarschaftszentrum war mit knapp über 180 Personen ein Erfolg. Nun steht eine zweite Impfaktion an, aber für diese gibt es noch keinen Termin.

Der offizielle Teil ist hiermit abgeschlossen.

Verfügungsfondsansträge

Die neuen Anträge an den Verfügungsfonds sind:

Sprachcafé 960,00 Euro

Der Antrag wird vom Sozialdienst muslimischer Frauen (SmF) gestellt. Das Ziel des Sprachcafés ist es Alltagsdeutsch zu üben. Der Kurs besteht aus einer Begrüßungsrunde, einer Lerneinheit, es soll gekocht werden und insgesamt möglichst praxisnah sein. Von den Kosten wird eine Aufwandsentschädigung für die qualifizierte Leitung, Fachliteratur, Sprachbücher, Moderationskarten, Stifte und Lebensmittel finanziert.

Annahmen: 15 Enthaltungen: 2 Gegenstimmen: 0

Der Antrag wurde angenommen.

Kreativangebot 715,00 Euro

Auch dieser Antrag wird vom Sozialdienst muslimischer Frauen (SmF) gestellt. Das Ziel des Kreativangebots ist es, Kindern in den Herbstferien eine angenehme Freizeitaktivität zu ermöglichen und sie dazu zu bewegen draußen zu sein. Außerdem soll ein Klimabewusstsein gefördert werden. Dafür finden 10 Termine a 3 Stunden statt. Es soll mit Naturmaterialien gebastelt werden (Kartoffeldruck, Gläser basteln, aber auch Aquarell...). Der Kurs findet zu einem großen Teil draußen statt. Von den Kosten wird ein Honorar gezahlt, Zeichenblöcke und Malutensilien angeschafft, Bänder und Teelichter gekauft und Aquarellfarbe, sowie Klebestifte gekauft.

Annahmen: 15 Enthaltungen: 2 Gegenstimmen: 0

Der Antrag wurde angenommen.